

Bennek, Joachim

akademischer Titel: Prof. Dr. med. habil.

Prof. in Leipzig: 1989 ao. Professor für Kinderchirurgie
1994 Professor (C3) für Kinderchirurgie
1997 Professor (C4), Ordinarius und Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie der Universität Leipzig

Fakultät: 1989-1992 Bereich Medizin
1992-2004 Medizinische Fakultät

Lehr- und Forschungsgebiete: Kinderchirurgie, kinderchirurgische Intensivmedizin, Biomedizintechnik, Kindertraumatologie

Lebensdaten: geboren am 27.4.1937 in Leipzig
gestorben am 05.11.2019 in Leipzig

Lebenslauf: Schulbildung und Abitur 1955 in Leipzig
1955-1960 Studium der Humanmedizin in Leipzig
1960 Promotion
1961-1963 Pflichtassistent und dann Assistenzarzt am Krankenhaus Zwenkau
1963-1967 Assistenzarzt am St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig
1963-1967 Facharztweiterbildung an der Klinik für Kinderchirurgie der Universität Leipzig unter Prof. F. Meißner
1967 Facharzt für Kinderchirurgie
1970 Promotion B
1972 Facultas docendi für Kinderchirurgie
1973 Ernennung zum Oberarzt an der Kinderchirurgischen Klinik der Universität Leipzig
seit den 1970er Jahren grundlegende Beiträge zur Neugeborenenchirurgie, zur kinderchirurgischen Intensivmedizin, zum Einsatz der Biomedizintechnik, zur Kindertraumatologie und zu vielen anderen Teilgebieten des Fachs
1975 Hochschuldozent für Kinderchirurgie
seit 1983 Leiter der Abteilung für Neugeborenenchirurgie und Notfallmedizin und Stellvertreter des Klinikdirektors
1989 ao. Professur für Kinderchirurgie
1994 C3-Professur für Kinderchirurgie
1995-1997 Kommissarischer Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie der Universität Leipzig
1997 Berufung zum Ordinarius und Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinderchirurgie der Universität Leipzig
1999-2000 Neubau eines modernen Bettenhauses, Integration einer neuen Poliklinik und Notfallaufnahme
2004 Übertritt in den Ruhestand nach Verlängerung des Ordinariats um 1,5 Jahre
nach 2004 freier Mitarbeiter als Kinderchirurg am HELIOS-Vogtlandklinikum Plauen (Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig)

Qualifikationen: Promotion 1960 in Leipzig, Titel der Arbeit: Zur unterschiedlichen chemischen Struktur der Brust- und Bauchorta bei Rindern und Pferden im Altersablauf

Promotion B 1970 an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig zum Dr. sc. med. (1991 Umwandlung in Dr. med. habil.), Titel der Arbeit: Die Bedeutung des zentralen Venendruckes und der physikalischen Kreislaufanalyse nach Broemser-Ranke während operativer Eingriffe im Kindesalter

akademische Selbstverwaltung: 1994-2002 Mitglied des Konzils der Universität Leipzig

Funktionen und Mitgliedschaften:

seit 1986 Mitglied und Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Kinderchirurgie der DDR, ab 1990 der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie (DGKCH)
Seit 1992 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie
Seit 1998 Mitglied im Deutschen Hochschulverband
2000-2004 Vorsitzender der Akademie für Kinderchirurgie der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie
1992-2007 Mitarbeit in der Projektgeschäftsstelle Chirurgie / Qualitätssicherung der Sächsischen Landesärztekammer
seit 2000 Korrespondierendes Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- Und Jugendchirurgie
Wissenschaftlicher Beirat folgender Fachzeitschriften:
- 2000-2006 Chirurgische Allgemeine
- 2001-2003 Kinder und Jugendmedizin
Veranstalter folgender überregionaler Tagungen:
- bis 2000 jährlich das Leipziger Symposium der Klinik für Kinderchirurgie
- 2002 Kongressvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie zur 40. Internationalen Tagung Leipzig

Ehrungen: 2015 Ehrenmitglied der DGKCH

Publikationen:

etwa 200 Publikationen als Erst-, Ko- und Senior-Autor in wissenschaftlichen medizinischen Zeitschriften und 18 Beiträge in wissenschaftlichen Büchern
Buchpublikationen bzw. (Mit-)Herausgeber:
Tischer W, Gdaniez K (Hrsg.) unter Mitarbeit von Bennek J: Kinderchirurgie für die klinische Praxis. Leipzig, Thieme, 1988
De Bastiani G, Apley AG, Goldberg A (Eds) unter Mitarbeit von Bennek J: Orthofix External Fixation in Trauma and Orthopaedics. Springer, London, 2000
Bennek J, Gräfe G (Hrsg.): Ambulante Chirurgie im Kindesalter. Lehrbuch und Atlas. Köln, Deutscher Ärzteverlag, 2001
Brömme W, Lietz R, Bennek J (Hrsg.): Handbuch der Kinderintensivmedizin, Stuttgart, Thieme, 2003

Nachweis von Publikationen:

<http://www.d-nb.info/gnd/105616583>
<http://www.pubmed.com> (96 Publikationen gelistet)
www.biomedexperts.com

Referenzen und Quellen:

Gräfe G: Professor Dr. med. habil. Joachim Bennek zum 65. Geburtstag. Ärzteblatt Sachsen 2002, Heft 4, S.166
Bärbel Adams Stabsstelle Universitätskommunikation/Medienredaktion Universität Leipzig: Leipziger Kinderchirurg Prof. Bennek wird 65. www.uni-protokolle.de/nachrichten/id/687 und <https://idw-online.de/de/news47082>
Riedel H: Stadtlexikon Leipzig von A bis Z. Pro Leipzig, Leipzig, 2005, S. 45
Eigene Angaben zum Lebenslauf 2009
Tillig B: Prof. em. Dr. med. habil. Joachim Bennek Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie e. V. 2015 <https://www.dgkch.de/menu-dgkch-home/laudatio/joachim-bennek>, aufgerufen am 20.03.2020
Joachim Bennek bei Wikipedia, aufgerufen am 20.03.2020

bearbeitet/ergänzt: 29.4.2009 / 30.03.2020 wolfgang.hoeffner@web.de